
Bilanz-Medienmitteilung 2020 der SGV Gruppe

Umsatz und Betriebsergebnis der SGV Gruppe 2019 über Vorjahresrekord

Luzern, 13. Mai 2020. Die SGV Gruppe präsentiert 2019 ein äusserst erfreuliches Gruppenergebnis. Der konsolidierte Umsatz konnte gegenüber dem Rekordjahr 2018 nochmals gesteigert werden. Das Ergebnis auf Stufe EBITDA von über CHF 11 Mio. übertrifft bei einem konsolidierten Umsatz von rund CHF 86 Mio. den Rekordwert aus dem Vorjahr.

Konsolidierte Jahresrechnung SGV Gruppe 2019

Der konsolidierte Umsatz der SGV Gruppe beläuft sich im Berichtsjahr auf **CHF 86.1 Mio.**, was einem erfreulichen Zuwachs von CHF 5.8 Mio. (+7.2%) entspricht und einen neuerlichen Höchstwert darstellt. Das **EBITDA beträgt CHF 11.2 Mio.** (Vorjahr CHF 10.7 Mio.). Nach Abschreibungen von CHF 8.0 Mio. (Vorjahr CHF 7.2 Mio.) resultiert ein operatives Ergebnis (EBIT) von CHF 3.2 Mio. (Vorjahr CHF 3.5 Mio.). Der Cashflow der SGV Gruppe beläuft sich auf erfreuliche CHF 13.8 Mio. (Vorjahr CHF 8.9 Mio.) oder 16.0%.

Das Gesamtvolumen der Nettoinvestitionen betrug im Jahr 2019 CHF 8.6 Mio. (Vorjahr CHF 11.0 Mio.). Trotz der hohen Investitionstätigkeit und der Rückzahlung alter Darlehen aus dem Jahre 1978 im Umfang von CHF 0.4 Mio. erreicht der Bestand an flüssigen Mitteln per Ende 2019 mit CHF 12.3 Mio. ein respektables Niveau.

Die SGV Gruppe beschäftigte im abgelaufenen Geschäftsjahr **676 Mitarbeiter** (\cong 461 Vollzeitstellen).

Details zu den einzelnen GruppengesellschaftenSGV Holding AG

Die SGV Holding AG erzielt im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von CHF 8.0 Mio. (Vorjahr CHF 8.3 Mio.), der sich aus externen Mieterträgen und internen Dienstleistungserträgen zusammensetzt. Der Betriebsaufwand erreicht einen Wert von CHF 6.8 Mio., was ein EBITDA von CHF 1.2 Mio. (Vorjahr CHF 1.4 Mio.) ergibt. Nach betrieblichen Abschreibungen von CHF 1.0 Mio. resultiert ein operatives Ergebnis (EBIT) von CHF 0.1 Mio. resp. ein Unternehmensgewinn von CHF 0.1 Mio. Das Eigenkapital der SGV Holding AG per 31. Dezember 2019 beträgt CHF 25.7 Mio.

Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) AG

Die Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) AG erzielt im Berichtsjahr einen Umsatz von CHF 36.6 Mio. (Vorjahr CHF 37.7 Mio.). Die Personenfrequenzen können nicht ganz mit dem aussergewöhnlichen Vorjahr mithalten (-4.9%); entsprechend liegt auch der Verkehrsertrag mit CHF 33.4 Mio. -3.7% hinter dem Rekordjahr 2018. Zu erwähnen ist, dass im ersten Halbjahr 2018 die neue Verkehrserschliessung zwischen Luzern und Kehrsiten-Bürgenstock in Rechnung der SGV AG und nicht in der Rechnung der SGV Express AG abgebildet wurde. Diesem Umstand ist beim Vergleich mit dem Vorjahr Rechnung zu tragen.

Der Betriebsaufwand erreicht einen Wert von CHF 28.5 Mio., was ein EBITDA von rund CHF 8.1 Mio. (Vorjahr CHF 8.1 Mio.) ergibt. Nach betrieblichen Abschreibungen von CHF 4.8 Mio. resultiert ein operatives Ergebnis (EBIT) von CHF 3.2 Mio. (CHF 3.6 Mio.) resp. ein Unternehmensgewinn von CHF 2.1 Mio. (CHF 2.3 Mio.).

SGV Express AG

Das zweite Geschäftsjahr der SGV Express AG verlief im Rahmen des Businessplans und schliesst mit dem erwarteten negativen Ergebnis ab. Es wurde ein Verkehrsertrag von CHF 2.4 Mio. (Vorjahr CHF 1.7 Mio.) realisiert werden. Bei einem Betriebsaufwand von CHF 1.9 Mio. resultiert ein EBITDA von CHF 0.5 Mio. Der Unternehmensverlust beträgt CHF -0.2 Mio. (Vorjahr Gewinn TCHF 85). Zu erwähnen ist, dass im Vorjahr die Verkehrserschliessung zwischen Luzern und Kehrsiten-Bürgenstock erst ab Mitte 2018 in der Rechnung der SGV Express AG abgebildet wurde. Dieser Umstand ist beim Vergleich der beiden Jahresrechnungen zu berücksichtigen.

Shiptec AG

Die Shiptec AG blickt auf ein sehr erfreuliches 2019 mit einem Rekordumsatz und einem Betriebsertrag von CHF 20.3 Mio. (Vorjahr CHF 19.1 Mio.) zurück. Der Umsatz mit Drittkunden beträgt im Berichtsjahr CHF 7.4 Mio. (Vorjahr CHF 4.1 Mio.). Bei einem EBITDA von CHF 0.9 Mio. (Vorjahr CHF 0.6 Mio.) beläuft sich der Unternehmensgewinn auf CHF 0.6 Mio. (Vorjahr CHF 0.5 Mio.). Der weiterhin erfreuliche Auftragseingang und insbesondere das Grossprojekt auf dem Lac Léman lassen Shiptec positiv in die Zukunft blicken.

Tavolago AG

Die Tavolago AG weist einerseits ein erfreuliches Umsatzwachstum auf CHF 35.6 Mio. (Vorjahr CHF 32.5 Mio.) aber ein wenig befriedigendes Resultat auf Stufe Ergebnis aus. Der Umsatzanteil ausserhalb der Schiffsgastronomie erreicht im Berichtsjahr rund 62.7 % (Vorjahr 57.2 %). Der Betriebsaufwand erreicht einen Wert von CHF 34.3 Mio., was ein EBITDA von rund CHF 1.3 Mio. (Vorjahr CHF 1.4 Mio.) ergibt. Aufgrund der hohen Investitionstätigkeit in neue Betriebe in der Vergangenheit stiegen die Abschreibungen in der Höhe von CHF 1.3 Mio. gegenüber Vorjahr nochmals an. Dies und andere Faktoren führten auf Stufe Unternehmensgewinn zu einem Nullergebnis.

Zukunftsaussichten SGV Gruppe

Aufgrund der rasanten Ausbreitung des Coronavirus mussten bekanntlich Mitte März 2020 alle Läden, Restaurants, Unterhaltungs- und Freizeitbetriebe geschlossen werden. Aufgrund dieser behördlichen Vorgaben wurde auch die touristische Schifffahrt der SGV AG und der SGV Express AG sowie die Gastronomiebetriebe der Tavolago AG geschlossen. Die SGV Gruppe ist aktuell gut finanziert und die Liquidität ist auch dank der Kurzarbeitsentschädigung bis auf Weiteres gesichert.

Die Tavolago AG eröffnet ab Donnerstag, 14. Mai 2020 einzelne Gastronomiebetriebe und die SGV AG hofft – ein positiver Entscheid des Bundesrates vom 27. Mai 2020 vorausgesetzt – ab 8. Juni 2020 den touristischen Schiffsbetrieb wieder schrittweise hochfahren zu können. Wir gehen davon aus, dass sich der Tourismus im Inland im Sommer 2020 langsam erholen wird. Das internationale Reisegeschäft dürfte sich erst im 2021 wieder zögerlich erholen.

Die Erfahrung aus früheren Krisen zeigt, dass sich der Tourismus nach einer gewissen Zeit wieder auf das vorherige Niveau erholt. Wir hoffen, dieselben Entwicklungen auch nach der Coronakrise beobachten zu dürfen. Zum jetzigen Zeitpunkt können die Auswirkungen auf die finanzielle Lage der SGV Gruppe noch nicht abschliessend beurteilt werden.

Generalversammlung

Die Generalversammlung der SGV Holding AG findet am Mittwoch, 3. Juni 2020 unter Ausschluss der physischen Teilnahme der Aktionäre statt, damit die Vorgaben des BAG zur Eindämmung des Coronavirus eingehalten werden können.